

Respekt und Fairness lernen

NW
12.05.06

Bielefelder Street-Soccer-Tour 2006 gestartet

■ **Bielefeld (fin).** Gestern Vormittag startete an der Hamfeldschule in Schildesche die Bielefelder Street-Soccer-Tour 2006. Zum fünften Mal richten die Von-Laer-Stiftung, die Sportjugend Bielefeld und das Fan-Projekt Bielefeld die Turnierserie aus, die über 20 Vorrundenaus-scheide umfasst und an deren Ende das große Finalturnier am Rande eines Bundesligaspiels von Arminia Bielefeld steht.

Auch in diesem Jahr beteiligen sich über 1.000 Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren an dem Kleinfeldturnier. Die Veranstalter wollen mehrere Ziele erreichen. „In dieser Altersklasse ist das Freizeitangebot noch beschränkt, dem wollen wir entgegen wirken“, erklärt Ole Wolff, hauptamtlicher Mitarbeiter des Fan-Projekts. „Im Vordergrund steht aber das soziale Lernen der Kinder in Sachen Fairness und gegenseitiger Respekt“, so Wolff weiter.

Daher gebe es bei groben Fouls oder Beleidigungen die rote Karte, die den Ausschluss von allen Turnieren einer Saison mit sich bringe. Auch dass die Kinder sich mehr bewegen sei ein Ansporn, erzählt der 39-Jährige, schließlich würden die Übergewichtigen immer jünger.



Bestes Fußballwetter: Ole Wolff, Inge Birken und Lehrer-Schiedsrichter Norbert Ullrich beim Auftakt der Soccer-Tour. FOTO: THOMAS F. STARKE

Auch die Schulen und Vereine, bei denen die Tour gastiert, sind von dem Konzept überzeugt. „Wir sind von der Idee begeistert“, lobt Inge Birken, Konrektorin der Hamfeldschule, die zum vierten Mal an der Tour teilnimmt, und bringt es auf den Punkt: „Sport und soziales Lernen kommen immer gut.“

Noch bis zum 3. Juli messen sich die Jugendlichen auf dem zehn mal zwanzig Meter großen Feld im Spiel drei gegen drei. Die Gewinnerteams aus Jungen und

Mädchen der Altersklassen neun bis zwölf und 13 bis 14 Jahren treffen sich dann zu Beginn der neuen Bundesligasaison in der Schüco-Arena, um die Bielefelder Street-Soccer-Meister zu ermitteln.

◆ Das nächste Turnier startet am der Hauptschule Jöllenbeck am Donnerstag, 18. Mai, um 15 Uhr. Anmeldungen über Treffpunkt Oberlohmannsdorf unter ☎ (0 52 06) 58 50 und CVJM Jöllenbeck, ☎ (0 52 06) 91 79 46.